

**DAAD-Programm „Hochschuldialog mit der islamischen Welt“****Projektprofil****Titel des Projekts:**

Urban climate lab

**Name der deutschen Hochschule(n):**

Freie Universität Berlin

**Projektverantwortliche(r):**

Prof. Dr. Sahar Sodoudi

**Partnerland/-länder:**

Ägypten, Oman

| <b>Partnerhochschule(n)</b>                  |
|--|
| Cairo University in Kairo, Ägypten           |
| Aswan University in Aswan, Ägypten           |
| Assiut University in Assuit, Ägypten         |
| Ain Shams University in Kairo, Ägypten       |
| Helwan University in Kairo, Ägypten          |
| Alexandria University in Alexandria, Ägypten |
| Sultan Qaboos Universität in Sib, Oman       |

**Kurzbeschreibung / Projektziele:**

Dieses Projekt soll thematisch das Fach Meteorologie mit dem Schwerpunkt Stadtklima und menschliche Gesundheit in das Fach Stadtplanung und Architektur integrieren. In den Ziel-ländern Ägypten und Oman soll nachhaltige Stadtplanung unter Berücksichtigung des Klimawandels gemeinsam mit Hochschullehrern, Dozenten sowie Studierenden im Hinblick auf die Gestaltung von Lehrmodulen thematisiert werden. Großstädte sind gerade mit dem städtischen Wärmeinseleffekt und dem Bevölkerungswachstum und entsprechender Bauaktivität besonders belastet. Hauptziel des Projekts ist es, bestehende Lehrmodule der Zieluniversitäten zu prüfen und das Modul „urban modelling“ sowie letztendlich ein "urban climate lab" in das Lehrprogramm zu integrieren. Dabei wird der Zusammenhang von Stadtentwicklung, Stadtplanung und lokalem Mikroklima und der Bedeutung für zukünftige Stadtentwicklung diskutiert. Den Dozenten und Studierenden soll die Wichtigkeit des Klimawandels und die Problematik des Stadtklimas veranschaulicht werden. Das "urban climate lab" besteht aus Computern und erläutert mit frei zugänglichen Programmen den Studierenden die Problematik des Klimawandels und die Bedeutung für das Stadtklima. Der große Vorteil des "urban climate lab" ist die Möglichkeit, die Auswirkungen eines Bauprojekts auf das städtische Mikroklima mit Hilfe von Modellen im Voraus analysieren zu können. Damit haben Stadtplaner und Architekten die Möglichkeit, durch Änderungen im Bauprojekt einen optimierten Bauplan zu entwickeln, in welchem das städtische Mikroklima und der thermische Komfort für die Einwohner berücksichtigt werden kann.